

VORSTELLUNG TEILHABEFONDS BRANDENBURG

DÖRFERTREFFEN ELBE-ELSTER, GEMEINDEHAUS "ALTE SCHULE", GRÖDEN

TOBIAS PABEL, PROJEKTMANAGER, TEILHABEFONDS BRANDENBURG, WIRTSCHAFTSREGION LAUSITZ GMBH



Regionale Verteilung der bisherigen und aktuellen **127** Projekte

Dahme-Spreewald 12

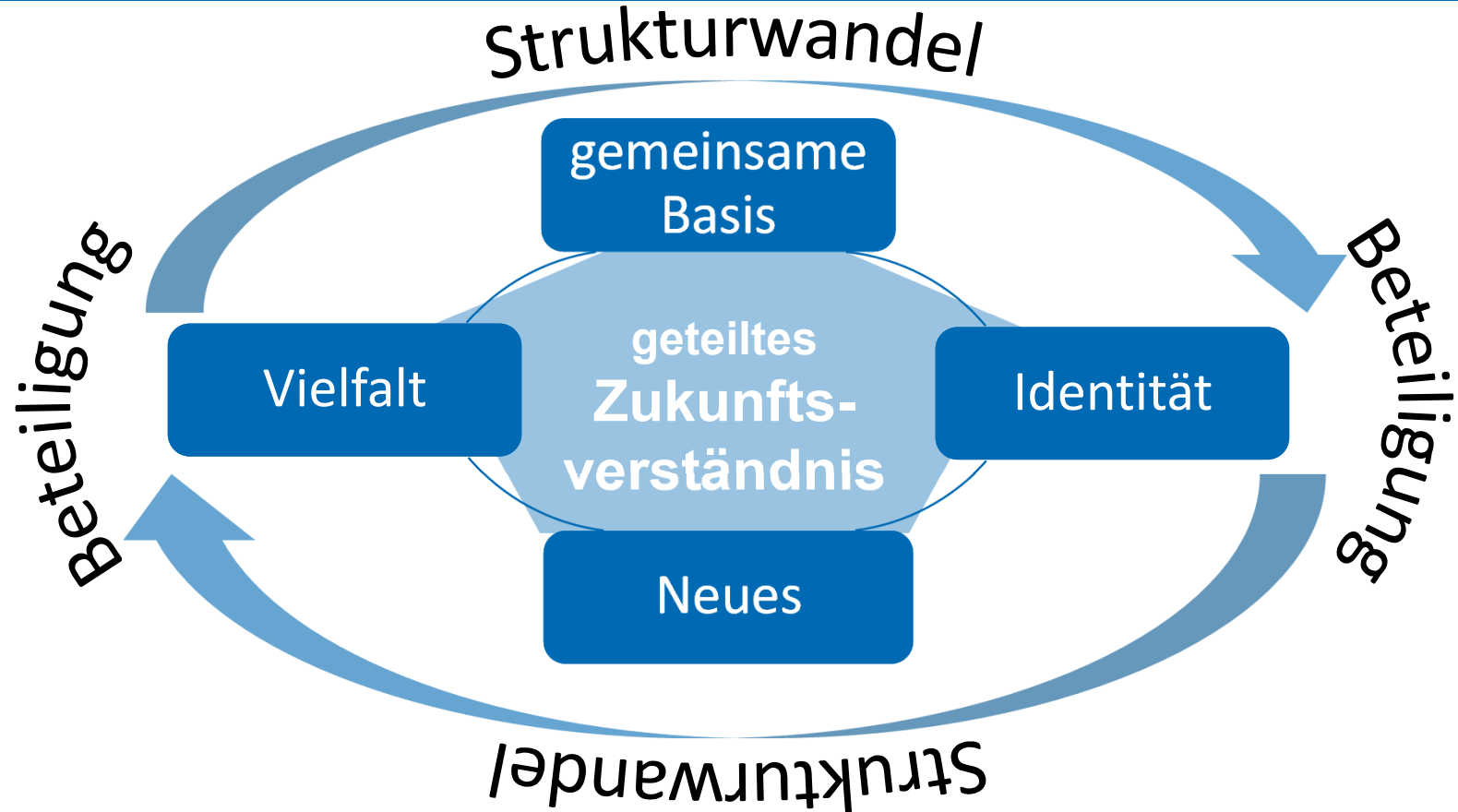
Elbe-Elster 14

Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa 26

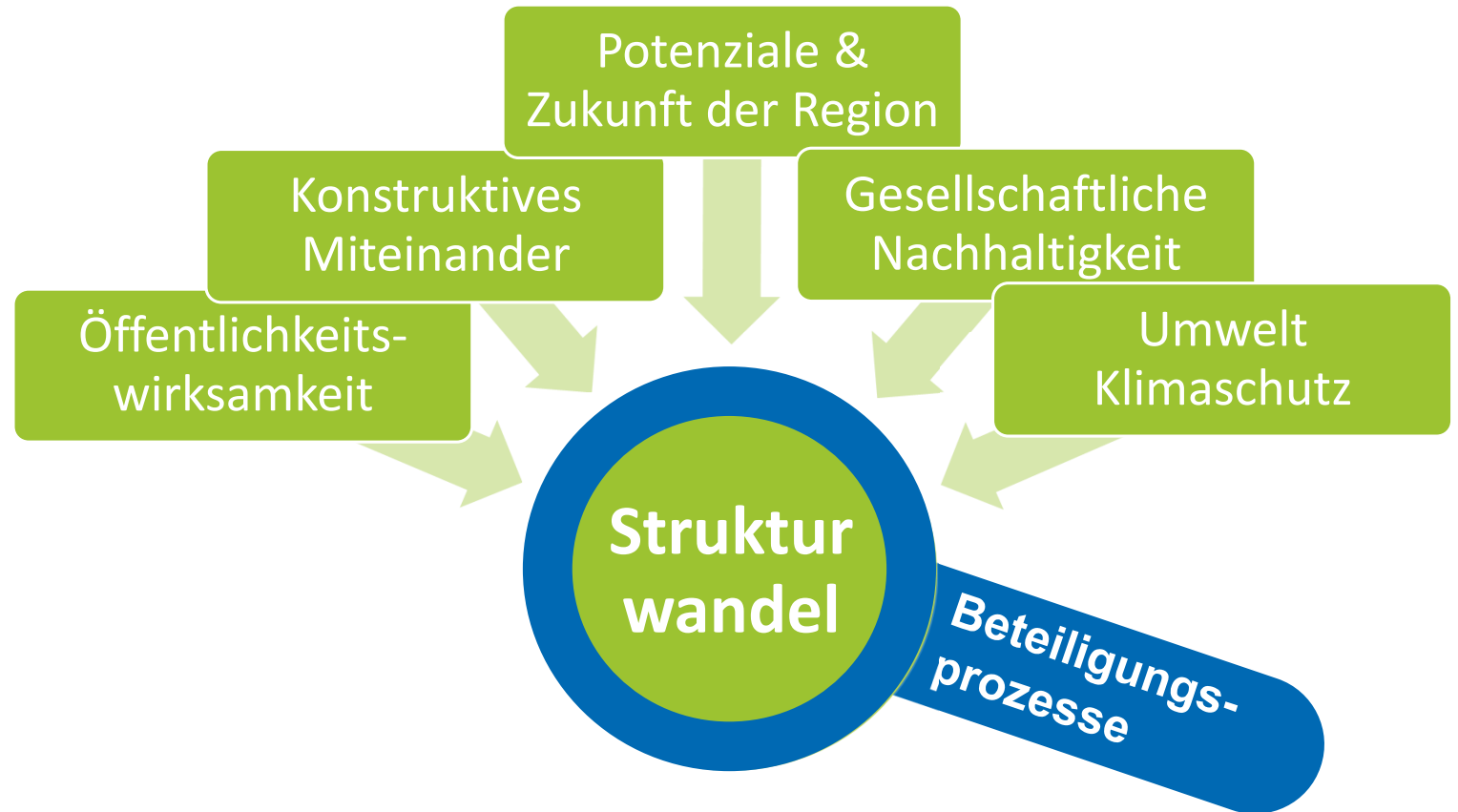
Oberspreewald-Lausitz 37

Stadt Cottbus/Chóšebuz 38

Die organisierte
Zivilgesellschaft
wird zum
Akteur des
Strukturwandels



Große Bandbreite
an Möglichkeiten
und Offenheit
gegenüber
passenden
Projektideen in
direktem Bezug
auf den
Strukturwandel



1. Kinder & Jugendliche

Schulausflüge, Projektwochen,
Workshops, Festivals,
Informations- und Bildungsaktivitäten,
Medien- und Kulturformate,
Ausstellungen, Gestaltung von
Einrichtungen,
.....

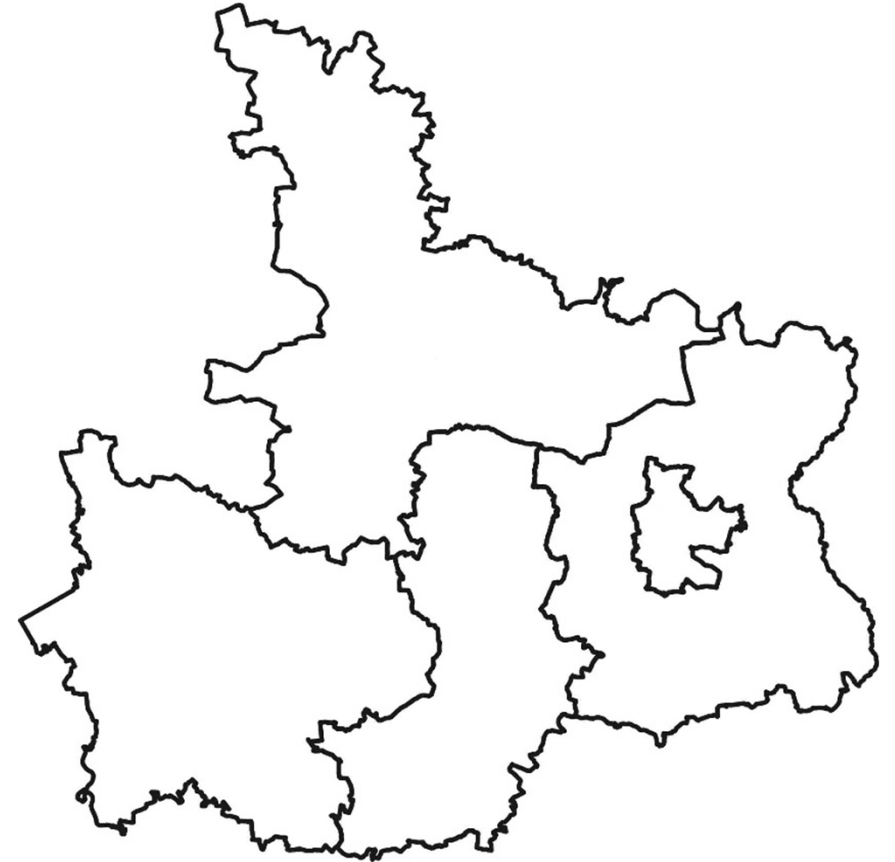
2. Zivilgesellschaft

Gesprächsformate, Workshops,
Ausstellungen,
Medien- und Kulturformate,
Informations- und Bildungsaktivitäten,
Begegnung, Vernetzung,
Beteiligungsformate,
Traditionspflege, Zukunftsaussichten
.....



Juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts, zum Beispiel:

- Vereine, Verbände, Bürgerinitiativen, Kammern, Fördervereine von Schulen, Kindertagesstätten, Hochschulen
- Sowie wissenschaftliche Einrichtungen, Stiftungen, Kirchen und soziale Träger einschl. gemeinnützige gGmbH



WER KANN NICHT TEILNEHMEN?

- Kommunen
- Unternehmen (mit Ausnahme von gemeinnützigen gGmbH),
- Parteien und Wählergruppen
- Initiativen ohne eigene Rechtspersönlichkeit
- Natürliche und juristische Personen in finanzieller Schieflage
- Sowie natürliche und juristische Personen, deren ideologische, politische oder religiöse Ausrichtung nicht im Einklang mit dem Wettbewerbsziel und -inhalt steht bzw. einen verfassungsfeindlichen Hintergrund haben

ECKDATEN - TEILNAHMEBEDINGUNGEN

DIESE KÖNNEN SICH NOCH ÄNDERN

- 1 MIO. / AUFRUF
- Keine Mindestsumme – **Obergrenze Anteil WRL 50.000 EUR**
- **90% Förderung** – 10% Eigenanteil – kein Zuwendungsbescheid
- Max. **25% investive Förderung** und mind. 75% konsumtiv
- **Nur externe Aufträge**
- **Keine Einnahmen oder anrechenbare Eigenleistungen**

siehe Teilnahmebedingungen & FAQ → lassen Sie sich beraten ←

Umsetzung

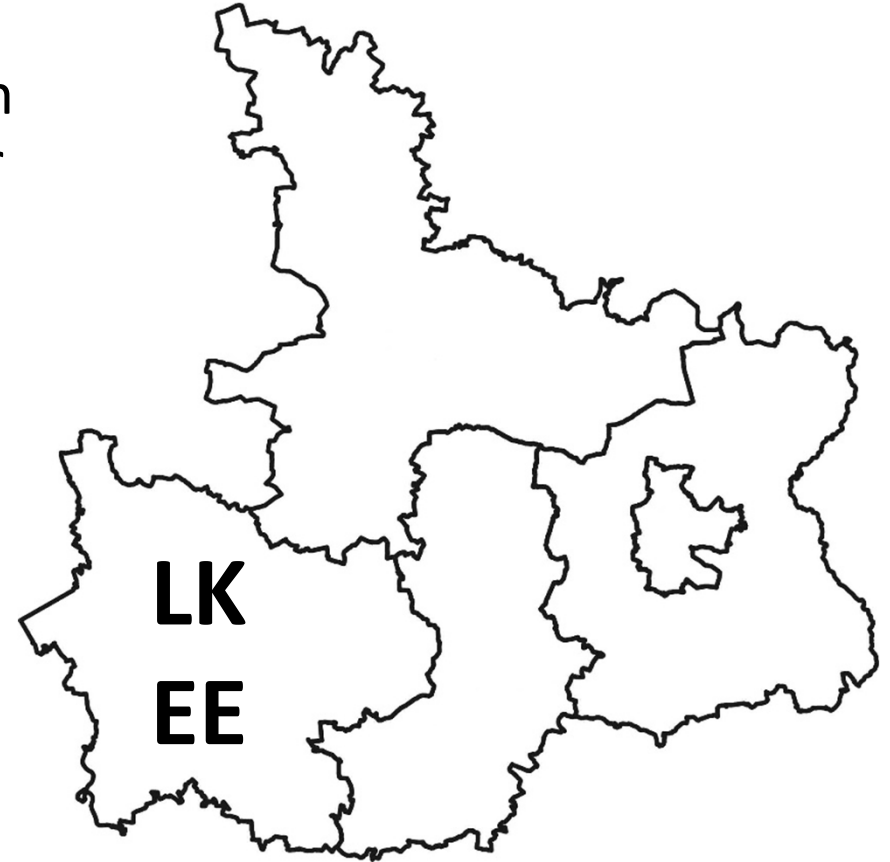
- Erstattung (i.d.R. 90%) der eingereichten Rechnungssumme
- Nach Einreichen des Erstattungsformulars
- Prüfung und ggf. Nacharbeiten
 - Rechnungen
 - Zahlungsbelege
 - Vergabedokumentationen > 1000 EUR netto

- Wesentliche Herausforderungen für **Bewerber:innen**
 - Den direkten Bezug zum Strukturwandel herstellen
 - Nachhaltige Projektideen entwickeln, umsetzen und nachhalten
 - Vergaben / Einholen von Angeboten
 - Externe Aufträge
 - Das Erstattungsprinzip (hinreichende Liquidität)



VERANKERUNG UND VERBREITUNG DES TEILHABEFONDS BRANDENBURG

- Die institutionelle **Verankerung** in der Region und in zivilgesellschaftlichen Netzwerken der brandenburgischen Lausitz ist wichtig
- Mit 15 Akteuren besetzte Jury ist maßgeblich eingebunden
- Obwohl die Kommunen nicht antragsberechtigt sind, sind sie wichtige Multiplikatoren



Montag, 22. Juli 2024 | Allgemeines, Rathaus, Wirtschaft | Neues aus dem Rathaus

Strukturwandel für alle: Innovative Projekte bringt der Teilhabefonds in die Lausitz

Forst (Lausitz) mit zwei Projekten dabei



die Bürgermeisterin, Simone Taubenek, (Bildmitte) bei der Übergabe der Urkunden an den Nix e.V., Denise Roick, (im Bild links) und den Gewerbeverein Rosenstadt e.V., Diana Sonntag (im Bild rechts), Fotograf: Stadt Forst (Lausitz), Bildrechte: Stadt Forst (Lausitz)

<https://www.forst-lausitz.de/strukturwandel-fuer-alle-innovative-projekte-bringt-der-teilhabefonds-in-die-lausitz.157841.htm>

[...] Meines Erachtens muss man jedes Jahr wieder auf das Vereinsleben in unserer Stadt blicken. **Ohne das ehrenamtliche Engagement würde vieles nicht funktionieren oder wäre nicht so schön.** Dafür spreche ich meinen herzlichen Dank aus. **Die Bürgerinnen und Bürger haben nach meiner Wahrnehmung die Angebote in der Stadt viel mehr wahrgenommen als in den Jahren zuvor.** Das beziehe ich beispielsweise auf [...] das Stellen von Anträgen aus dem Teilhabefonds. [...] WochenKurier, 22.01.25
<https://www.wochenkurier.info/landkreis-spree-neisse/artikel/herausforderungen-und-erfolge>

JURY DES TEILHABEFONDS

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Staatskanzlei – Lausitz-Beauftragter

Kreisfreie Stadt Cottbus/Chóšebuz

Landkreis Dahme-Spreewald

Landkreis Elbe Elster

Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

LEADER – Regionalmanager



Bürgerregion Lausitz /
Wertewandel e.V.

Plattform Kulturelle Bildung
Brandenburg

IHK Cottbus & HWK Cottbus

Kompetenzzentrum KiJuBB

Lausitzrunde

AG Historische Dorfkerne

Wirtschaftsregion Lausitz GmbH



Laufzeit voraussichtlich

vom 02.01.2027 bis zur letzten Abrechnung Mitte/Ende Oktober 2027

Voraussichtlich WANN	WAS
August/September 2026	Veröffentlichung 4. Aufruf
Oktober 2026	Abgabefrist 4. Aufruf
Anfang Dezember 2026	Jurysitzung Auswahl Projektideen
Januar/Februar 2027	Start der Projekte und Öffentliche Prämierungsveranstaltung

3. PRÄMIERUNGSVERANSTALTUNG



EINBLICKE IN PROJEKTE DES 2. AUFRUFS
„IHR MÜSST MENSCHEN SEIN – NICHTS WEITER“
(MARGOT FRIEDLÄNDER)
– I M P R O S L A M –
DR. JÜRGEN WOLF
VEREIN GEDENKSTÄTTE KZ-AUßENLAGER SCHLIEBEN-BERGA
SCHÜLERINNEN UND JULIA DONTH
PHILIPP-MELANCHTHON-GYMNASIUM, HERZBERG



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Tobias Pabel und Jennifer Zacher

teilhabe@wirtschaftsregion-lausitz.de

www.wirtschaftsregion-lausitz.de/teilhabefonds/

Hauptsitz

Magazinstraße 28 / Składowa droga 28
03046 Cottbus / 03046 Chóśebuz

Tel: +49 355 355 516 – 10

Fax: +49 355 355 516 – 99

Niederlassung

Am Turm 14 / Pół tórmje 14
03046 Cottbus / 03046 Chóśebuz



www.wirtschaftsregion-lausitz.de

info@wirtschaftsregion-lausitz.de

